



MARKTGEMEINDE GRAMATNEUSIEDL

Verwaltungsbezirk Wien-Umgebung
2440 Gramatneusiedl, Bahnstraße 2a
02234/72205-0, Fax DW 23
gemeinde@gramatneusiedl
www.gramatneusiedl.at



Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Nach 40 Jahren im Gemeinderat unserer Gemeinde, davon 28 Jahre als Vizebürgermeister und 6 Jahre als Bürgermeister, habe ich nun auf mein Mandat per Ende November 2009 verzichtet.

Diese Aufgabe war mehr als ein „Job“ für mich, ich habe in den vergangenen 40 Jahren den Großteil meiner Freizeit dieser zeitaufwendigen Aufgabe gewidmet.

Das Amt des Bürgermeisters fällt heute nicht mehr in den Bereich der Vereinsmeierei – es erfordert Managementfähigkeiten und legt dem Bürgermeister hohe Verantwortung auf. Um diese Anforderungen zu erfüllen, braucht der Bürgermeister zumindest ein kleines Team, dessen Mitglieder ehrlich, loyal, verlässlich, intelligent und aktiv-creativ sein müssen. Wenn diese Eigenschaften, oder auch nur ein Teil davon, nicht mehr zutreffen, macht die Arbeit keinen Spaß – und wenn eine Tätigkeit keine Freude bereitet, sollte man sie beenden.

Ich bin froh, dass ich in meiner Amtszeit wichtige Projekte fertig stellen bzw. vorbereiten konnte! Bis zur Volkszählung 2001 gab es bei der Einwohnerzahl kaum eine Veränderung, die letzten 6 Jahre gab es dann einen **Anstieg von 2.200 auf über 2800 Hauptwohnsitze**. Um dieses Ergebnis zu erreichen mussten wir alle einiges leisten. Eine Herausforderung in vielen Bereichen, einige Beispiele von unseren Projekten:

Es gelang das Problem **Hauptstraße 64 – Altgebäude zu lösen**. Nach vielen Jahren der Vorbereitung hat die SG Neunkirchen das Haus größtenteils abgetragen und eine moderne Niedrigstenergiewohnanlage mit 28 Wohnungen errichtet.



Auf diesen Fotos sehen Sie den erhaltenen und sanierten Teil des Wohnhauses

Ein Anliegen war mir der historischen Bedeutung dieses Ortes Rechnung zu tragen: Der renovierte „Alte Konsum“ wird als **Marienthalmuseum** eingerichtet. Eine Wohnung in einem der ehemaligen Arbeiterhäuser wird mit Originalmöbeln eingerichtet. Auch eine Beschilderung des Ortsteiles Marienthal in Form eines Infopfades ist geplant.



Konsumgebäude einst und jetzt im Neubau



Im Bereich der **Kinder- und Jugendförderung** haben wir zu Beginn meiner Amtszeit erheblichen Nachholbedarf gehabt. Es gab lediglich einen Spielplatz der aber mangels Ausstattung kaum benützt wurde. Es war mir besonders wichtig Verbesserungen zu erreichen.

Mit Hilfe der Eltern und unter Einbindung der Kinder haben wir einen tollen **Abenteuerspielplatz** in der Kaiserau-gasse und einen schönen **Kleinkinderspielplatz** im Weingartenfeld errichtet.

Damit wir auch allen unseren Kindern einen Kindergartenplatz anbieten können wurde im Weingartenfeld ein **neuer Kindergarten** gebaut.

Für die Betreuung der Kinder in den Ferienmonaten, wurde die beliebte **Kinderferienaktion** ins Leben gerufen. Bei den **Vereinsförderungen** habe ich besonders auf die Jugendarbeit bei der Verteilung der Gelder Wert gelegt. Die Rechnung ist aufgegangen, in den letzten Jahren hat sich einiges getan, bei der **Feuerwehr** wurde eine **Jugendgruppe** gegründet und im Bereich der Musik konnte ebenfalls ein **Jugendorchester** entstehen.

Auch für unsere Jugendlichen wurde ein enorm wichtiger Schritt gesetzt, seit einigen Monaten haben wir einen **professionellen Jugendbetreuer** engagiert.



Gemeinsam mit den Jugendlichen werden einige Projekte auf die Beine gestellt.

Um unseren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit der Mitgestaltung anzubieten haben wir einen **Dorferneuerungsverein (DEV)** gegründet. Es wurden viele Projekte initiiert und umgesetzt, auch unser beliebter **gemeinsamer Advent** war eine Idee und ein Erfolg des Dorferneuerungsvereines! Ebenso wurde im Rahmen des Dorferneuerungsvereines die neue **Musical Company „Youngstars“** gegründet.

Der Beitritt zur **Leader Region Römerland** war eine gute und richtige - wenn auch nicht unumstrittene - Entscheidung. Es ist einfach sinnvoll, bestimmte Projekte gemeinsam in einer Region zu entwickeln.

Für ein funktionierendes Dorfleben brauchen wir motivierte Vereine. Ich bin froh, dass wir ein vielfältiges Programm im Ort anbieten können. Durch die gute Zusammenarbeit (Vereine und Gemeinde) wurden wir zur **Vereinsfreundlichsten Gemeinde** im Bezirk gewählt.

Auszeichnung
„Baumfreundlichste Gemeinde in NÖ 2004“



Baumpflanzaktion mit dem DEV
in der Feldgasse/Fischerweg



Mit der Neugestaltung unseres Hauptplatzes wird das Zentrum von Gramatneusiedl neu belebt und Ihnen somit ein weiterer Ort für Veranstaltungen und somit zur Kommunikation geboten.





Kick-off zum Projekt
„Jugendbetreuung in Gramatneusiedl“
am Mittwoch, dem 4. März 2009
im Gemeindezentrum



Der Zutritt zum Abfallsammelzentrum
ist seit Oktober
mit der E-Card möglich!
Eine bequeme Nutzung des ASZ ist nun
von Montag bis Samstag jeweils
von 8-20 Uhr möglich!

Die Erweiterung unseres Ortsfriedhofes wurde im Frühjahr 2008 abgeschlossen



Als überörtliche Anerkennung wurde mir von der Niederösterreichischen Landesregierung im Juni 2009 auf Antrag von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Unser Vizebürgermeister Ing. Peter Krawagner hat ebenfalls mit Ende November 2009 seine Funktion als Vizebürgermeister und sein Mandat als Gemeinderat zurückgelegt. Ich danke ihm für die gute Zusammenarbeit und wünsche der Bevölkerung von Gramatneusiedl alles erdenklich Gute für Ihre Zukunft und danke allen für das entgegengebrachte Vertrauen.


Leopold Zolles